



Qualitätsmanagement in der Depressionsbehandlung

hausarztgerecht, evidenzbasiert, produktneutral

Der **Depression-Scout®** ist ein Programm insbesondere für hausärztlich tätige Ärzte sowie andere wichtige, an der Versorgung depressiver Patienten beteiligte Partner. In diesem Versorgungsbereich finden sich die meisten depressiven Patienten. So sind beispielsweise Patienten mit leichteren depressiven Syndromen, die oft in Kombination mit Ängsten und multiplen körperlichen Beschwerden auftreten, in der hausärztlichen Praxis sehr häufig. Doch die Frage nach der richtigen Behandlung hat die Forschung bisher nicht ausreichend beantwortet.

Zu diesem Zweck wurde in enger Kooperation zwischen dem Kompetenznetz Depression, dem Universitätsklinikum Freiburg - Sektion Klinische Epidemiologie und Versorgungsforschung an der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie -, der Telematikplattform der medizinischen Forschungsnetze (TMF) sowie der **medomus** Technologien & Services GmbH ein neuartiges und effizientes Tool für das Qualitätsmanagement in der Depressionsbehandlung entwickelt.

Es dient der Unterstützung bzgl. der Diagnosesicherung, des Therapiemanagements sowie der Qualitätssicherung. Die Ärzte erhalten jederzeit situationsgenaue Empfehlung hinsichtlich Schweregradbestimmung, Klassifikation oder Behandlungskorridor zu Fachärzten und Kliniken.

Ärztinnen und Ärzte werden unterstützt, relevante und risikobehaftete Vorgänge in ihrer Praxis zu identifizieren, zu strukturieren und zu dokumentieren.

Mit dem Einsatz des **Depression-Scout®**-Systems können sowohl die Praxisorganisation als auch die Abläufe der medizinischen Behandlung depressiver Patienten optimiert werden. Wirtschaftlichkeit und Versorgung werden verbessert - letztlich zum Wohle des Patienten.



Impressum

Der **D-Scout**[®] wurde in Kooperation mit dem Kompetenznetz Depression „Qualitätsförderung in der Versorgung depressiver Erkrankungen – Transfer evaluierter QM-Tools in der Praxisroutine“ sowie dem Universitätsklinikum der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, hier die Sektion Klinische Epidemiologie und Versorgungsforschung der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie, unter Leitung von Prof. Dr. Dr. Härter entwickelt. Er basiert auf einer Initiative der TMF (Telematikplattform der medizinischen Forschungsnetze) und der Wyeth Pharma GmbH.

Die Einbringung medizinischer Expertise und fachspezifischer Inhalte unter Anwendung neuester wissenschaftlicher Standards durch die Universität Freiburg unterliegt dem Urheberrecht.

Bildnachweis: www.fotolia.de, © Doug Olson, Oscar Williams

Bezug

- Alle **medomus** Software-Produkte sind via Internet oder als CD-ROM/DVD erhältlich.
- Der Bezug erfolgt über die Web-Site der **medomus** Technologien & Services GmbH unter: www.medomus.de.
- Alle vertraglichen Komponenten, wie Lizenzbedingungen, Preislisten und AGBs, finden Sie ebenfalls unter der genannten Website.

Für Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

medomus Technologien & Services GmbH

Stockholmer Allee 24, 44269 Dortmund
Fon: 0231.2866600, Fax: 0231.2866688

Oskar-Jäger-Str. 125, 50825 Köln
Fon: 0221.2601597, Fax: 0221.2601509

E-Mail: service@medomus.de
Internet: www.medomus.de

